

## Ein Geburtstagsfest für Johann Sebastian Bach

Stand: 13.11.2016

Jahrgangsstufen	5
Fach/Fächer	Musik
Übergreifende Bildungs- und Erziehungsziele	Kulturelle Bildung
Zeitraumen	2 - 4 Unterrichtsstunden
Benötigtes Material	diverse Instrumente, die den Schülern zur Verfügung gestellt werden, Kanon „Meister Bach“, Kontraltanz „The black nag“, Stereoanlage oder Klavier, Fotobuch, Schreib- und Bastelmaterialien (Moosgummi, Holzklötz), ein internetfähiger Computer, Beamer oder Medienwagen

### Kompetenzerwartungen

#### Mu 5 1 Sprechen - Singen - Musizieren

Die Schülerinnen und Schüler...

- singen Lieder aus einem breiten Repertoire (auch auswendig) und nehmen bewusst verschiedene Tonhöhen wahr.
- geben vorgegebene einfache Patterns rhythmisch präzise wieder, um ihre rhythmischen Fähigkeiten zu schulen.
- musizieren einfache Melodien auf ausgewählten Instrumenten und begleiten Lieder oder Liedteile.
- wenden das Metrum beim praktischen Musizieren an und nehmen es bewusst als dessen Grundlage wahr.

#### Mu 5 2 Musik - Mensch - Zeit

Die Schülerinnen und Schüler...

- nutzen ihre Kenntnisse über eine Künstlerbiographie, um auf diesem Hintergrund Zusammenhänge zwischen erlebter Musik und Entstehungszeit herzustellen.

#### Mu 5 3 Bewegung - Tanz - Szene

Die Schülerinnen und Schüler...

- setzen metrisch gebundene Bewegungen und Tänze zu Musik verschiedener Stilrichtungen und musikalischer Epochen um.
- 

#### Mu 5 4 Musik und ihre Grundlagen

Die Schülerinnen und Schüler...

- unterscheiden im Notenbild Noten- und Pausenwerte bis zur Sechzehntelnote.

## Aufgabe

Die Schülerinnen und Schüler schlüpfen innerhalb einer Gruppenarbeit in die Rolle der vier bedeutendsten Bachsöhne, die ihrem Vater Johann Sebastian anlässlich seines Geburtstags verschiedene Präsente schenken bzw. musikalische Darbietungen vorführen wollen.

- Gruppe A: **Wilhelm Friedemann Bach** (1710-1784) Musizieren/ Singen eines Kanons nach BWV 587

Der Kanon „Meister Bach“ soll von der Gruppe auf Instrumenten (z.B. Glockenspielen) gespielt werden. Um die Einstudierung zu erleichtern, sollte der zweistimmige Kanon in der Vorstunde mit der Klasse gesungen worden sein. Alternativ bietet sich auch die Möglichkeit, auf Boomwhackern oder gestimmten Wasserflaschen zu musizieren. Um das Stück polyphon aufzuführen zu können, sind dabei pro einsetzende Stimme mindestens vier Schüler nötig, der doppelte Instrumentensatz ist außerdem zu berücksichtigen. In Klassen mit geringen Notenkenntnissen können die Töne farbig markiert werden, wodurch eine schnelle Erarbeitung ermöglicht wird. Um die rhythmische Einstudierung zu erleichtern, finden Sie in den Anlagen eine Fassung mit verdoppelten Notenwerten. In der abschließenden Aufführung singen die anderen Gruppen der Klasse den Kanon mit.

### Kompetenzorientierte Arbeitsaufträge:

Schreibe die Zählzeiten über die Noten.

Notiere die Notennamen unter die Noten.

Musiziere mit deiner Gruppe den Kanon „Meister Bach“ einstimmig. Wähle dazu passende Instrumente aus.

Teilt euch in zwei Gruppen und spielt den Kanon mit beiden Einsätzen. Achtet dabei auf das Metrum.

Präsentiert euer Ergebnis vor den anderen Gruppen auf dem Geburtstagsfest.

- Gruppe B: **Carl Phillip Emanuel Bach** (1714-1788) Aufführung eines barocken Kontratanzes nach John Playford

Die zweite Gruppe führt den barocken Kontratanz „Der schwarze Gaul“ (im Original: „The black nag“) von John Playford auf, dessen Sammlung „The Dancing Master“ (1651) bis in Bachs Zeit 19 Auflagen erfuhr und sich in Europa großer Beliebtheit erfreute.

„Der schwarze Gaul“ ist ein Reihenpaartanz für drei Paare. Bei größeren Gruppen ordnen sich weitere Gruppen einfach daneben an. Er hat den Vorteil, aus drei in sich geschlossenen Teilen zu bestehen, so dass man auch einen schwierigen Teil bei der Aufführung einfach auslassen und durch einen bereits erarbeiteten ersetzen kann. Es empfiehlt sich, bereits einen Gassentanz erarbeitet zu haben, damit die Schüler die Aufstellung schon gewohnt sind. Die Schülerinnen und Schüler erarbeiten den Tanz anhand des beigefügten Videos.

Die drei Paare stehen sich gegenüber und bilden damit eine etwa 1 Meter breite Gasse. Eine Reihe sind die Herren, die andere die Damen. Mit dem Beginn der Musik drehen sich die Paare in Tanzrichtung zur Seite und geben sich die Hand. Der erste Schritt wird dabei immer mit dem rechten Fuß ausgeführt.

Anfangsaufstellung der Paare, die Tanzrichtung ist durch Pfeile gekennzeichnet.

1H1	D1↑
1H2	D2↑
1H3	D3↑

Die folgende Beschreibung des Tanzes soll nur der Lehrkraft zur Veranschaulichung dienen, die Schüler schauen sich die Schritte, wie gesagt, vom Video ab.

Teil 1:	„Double“
Takt 1-4	Vier Schritte vorwärts, vier Schritte rückwärts, wobei jeweils der letzte Schritt nur „angetippt“ wird
Takt 5-8	Vier Schritte vorwärts, vier Schritte rückwärts - beim dritten Schritt dem Partner zuwenden und beide Hände reichen
Takt 9-10	Paar 1 tanzt zwei Seitgalopps und einen Seitstellschritt in Tanzrichtung
Takt 11-12	Paar 2 tanzt zwei Seitgalopps und einen Seitstellschritt in Tanzrichtung
Takt 13-14	Paar 3 tanzt zwei Seitgalopps und einen Seitstellschritt in Tanzrichtung
Takt 15-16	Drehung mit vier Schritten gegen den Uhrzeigersinn um die eigene Achse
Takt 17-18	Paar 3 tanzt zwei Seitgalopps und einen Seitstellschritt gegen die Tanzrichtung
Takt 19-20	Paar 2 tanzt zwei Seitgalopps und einen Seitstellschritt gegen die Tanzrichtung
Takt 21-22	Paar 1 tanzt zwei Seitgalopps und einen Seitstellschritt gegen die Tanzrichtung
Takt 23-24	Drehung mit vier Schritten gegen den Uhrzeigersinn um die eigene Achse
Teil 2:	„Siding“ und Platzwechsel
Takt 1-4	Die Partner treten mit zwei Schritten rechtsschultrig nebeneinander und sehen sich dabei an. Anschließend treten sie mit zwei Schritten in die Ausgangsposition zurück.
Takt 5-8	Die Partner treten mit zwei Schritten linksschultrig nebeneinander und sehen sich dabei an. Anschließend treten sie mit zwei Schritten in die Ausgangsposition zurück.
Takt 9-10	Herr 1 und Dame 3 tauschen die Plätze, indem sie Front an Front aneinander vorbeigehen - Seitgalopp rechte Schulter voran
Takt 11-12	Herr 3 und Dame 1 tauschen die Plätze, indem sie Front an Front aneinander vorbeigehen - Seitgalopp, rechte Schulter voran
Takt 13-14	Herr 2 und Dame 2 tauschen die Plätze, indem sie Front an Front aneinander vorbeigehen - Seitgalopp rechte Schulter voran
Takt 15-16	Drehung mit vier Schritten gegen den Uhrzeigersinn um die eigene Achse
Takt 17-22	Platzwechsel zurück: 1-3, 3-1, 2-2 (s. o.)
Takt 23-24	Drehung mit vier Schritten gegen den Uhrzeigersinn um die eigene Achse
Teil 3:	„Armtour und Hecke“
Takt 1-4	Die Partner gehen aufeinander zu, heben den rechten Arm seitlich leicht an, wobei die Handflächen nach vorne zeigen, so dass sich ihre Handgelenke mit dem zweiten Schritt berühren, die weiteren sechs Schritte dreht sich das Paar im Uhrzeigersinn
Takt 5-8	Das Paar wechselt die Richtung und die Handgelenke (sechs Schritte) anschließend kehren die Partner mit zwei Schritten in die Ausgangsstellung zurück.
Takt 9-16	Hecke der Herren: Die Herren laufen eine liegende Acht. Herr 1 läuft zunächst an das entgegengesetzte Ende der Reihe, Herr 2 und 3 zunächst nach vorne. Tipp: Herr 1 und 2 laufen links vorbei, Herr 3 aber rechts! Die Damen warten auf ihrem Platz.
Takt 17-24	Hecke der Damen (s. o.). Abschließend verneigen sich die Tänzer huldvoll.

### Kompetenzorientierte Arbeitsaufträge:

Vater war früher ein leidenschaftlicher Tänzer. Sein Lieblingstanz war immer „Der schwarze Gaul“. Sicher würde er sich über eine Aufführung sehr freuen.

Beobachte die Tänzer im Video und leite daraus die Schrittfolge des Tanzes ab. Geht dabei kleinschrittig vor.

Kläre Unklarheiten und Bewegungen, die du nicht verstanden hast, mit den anderen Gruppenmitgliedern.

Erarbeitet in der Gruppe nacheinander die drei Teile des Tanzes.

Präsentiert euer Ergebnis vor den anderen Gruppen auf dem Geburtstagsfest.

- Gruppe C: **Johann Christoph Friedrich Bach** (1732-1795) Erstellen eines Fotobuchs über die Bachfamilie und/oder den wichtigsten Lebensstationen Johann Sebastian Bachs

Die Schüler recherchieren selbstständig im Internet die wichtigsten Lebensstationen Johann Sebastian Bachs und die Familie Bach. Die Ergebnisse und Bilder werden anschließend zu einem Fotobuch zusammengestellt. Auch Zitate anderer Personen können zur Gestaltung des Fotobuchs herangezogen werden.

**Kompetenzorientierte Arbeitsaufträge:**

Vater kann auf ein langes und erfolgreiches Leben zurückblicken. Ein Fotobuch mit Familienbildern und seinen Lebensstationen würde ihn sicher freuen.

Erstelle ein Fotobuch zu den wichtigsten Lebensstationen Johann Sebastian Bachs und der Bachfamilie. Nutze zum Finden von Informationen und Bildern das Internet.

- Gruppe D: **Johann Christian Bach** (1735-1782) Gestaltung eines Siegels für Johann Sebastian Bach

Nach dem Analysieren des bekannten Siegels von Johann Sebastian Bach erfinden die Schüler ein neues Monogramm für die Initialen „J S B“ und halten es auf Papier fest. Innerhalb des fächerübergreifenden Unterrichts mit dem Fach Kunst ist der Bau eines Stempels aus Moosgummi denkbar.

**Kompetenzorientierte Arbeitsaufträge:**

Vater benutzt schon seit Jahren ein uraltes Siegel. Über ein neues würde er sich sicherlich freuen.

Betrachte Vaters altes Siegel und beschreibe seine Gestaltung.

Gestalte ein neues Siegel für Vater und halte es auf Papier fest.

Übertrage deinen Entwurf und fertige einen Stempel mit dem neuen Monogramm aus Moosgummi, den du auf einen Bauklotz klebst.